Orientierungswanderung 2023: DAV'ler aus Speyer und Ludwigshafen gehen stempeln

von Helmut Keller

Bei regnerischem Wetter machten sich am 26. März 11 Gruppen mit insgesamt 31 Personen vom Parkplatz Silbertal aus auf den in der Ideallinie 12 km langen Weg. Andreas Kolb hatte eine schöne Runde ausgearbeitet, die zunächst in einer langen Schneise hoch zum Saulochköpfchen führte, dann mit ständigem Richtungswechsel nach Osten zum Spielstein. Durch die fortlaufenden Ziffern der Suchpunkte war die Abfolge der Wege grob vorgegeben. Über die Schutzhütte "Am Weißenstich" ging es letztlich westlich zum Zimmerberg und wieder hinunter zum Parkplatz Silbertal. Auf 2 Tafeln gab es Hinweise auf weitere, nicht im Kartenblatt einge-



zeichnete Suchpunkte, die mit Kompass angepeilt und mit Schritten abgemessen werden mussten.

Gegenüber früheren Orientierungswanderungen hatte sich Andreas diesmal etwas Neues einfallen lassen. Er brachte auf sämtlichen Tafeln kleine Metallplättchen an, auf denen jeweils ein Stempel mit dem entsprechenden Buchstaben bzw. Zahl magnetisch gehalten wurde. So brauchten die Gruppen sich nicht mehr auf den Tafeln einzutragen, sondern mussten lediglich ihre Laufkarte mit den angebrachten Stempeln abstempeln. Bei einer Gruppe war das Kärtchen durch den Regen derart aufgeweicht, dass der Organisator bei der Auswertung die verwaschenen Buchstaben und Ziffern nicht mehr genau erkennen konnte. In weiser Voraussicht hatte der zweite Gruppenteilnehmer die Tafeln aber abfotografiert, quasi als Nachweis, sie gefunden zu haben.

Trotz zeitversetztem Start laufen immer mal wieder einzelne Gruppen aufeinander auf, was meist das Auffinden der Punkte erleichtert. So hatte eine Gruppe den Hinweis auf einer Tafel übersehen, dass sich von der Eiche am 2. Querweg mit Peilung 340° in 35 m Entfernung ein weiterer Punkt befinden soll. Glücklicherweise sahen sie aber, dass dort gerade ein Teilnehmer einer anderen Gruppe beim Stempeln war.

Bei der anschließenden Siegerehrung gab es für alle Teilnehmer Preise, man saß zusammen und fachsimpelte über die Ideallinie und wo man eigentlich eher ausgelegte Tafeln erwartet hätte.

Ganz herzlichen Dank an Andreas Kolb für die zeitaufwändige Vorbereitung dieses "Suchspiels für Erwachsene", das jedes Jahr Mitglieder unserer beiden Sektionen zusammenführt und begeistert.

| Platz | Teilnehmer | Zeit | Punkte |
|-------|---|---------|--------|
| 1 | Axel und Anna Petermann, Alexander und Kathleen Rauch | 6:26 h | 32 |
| 2 | Gerhard Ziaja, Wolfgang Hymmen | 6:42 h | 32 |
| 3 | Klaus Kalbfuß, Norbert und Noah Bauer, Lothar Ring | 6:43 h | 32 |
| 4 | Martin, Christine und Till Erdelmeier, Christiane Groß, Nicole Drissler | 7:10 h | 32 |
| 5 | Heino Blankertz / Matthias Günther | 5:32 h | 31 |
| 6 | Hermann Hauer, Helmut Keller | 6:18 h | 31 |
| 7 | Traudel Schneider-Smogulla, Raphael Smogulla | 4:55 h | 30 |
| 8 | Gunnar und Karin Weinacht, Melanie Bloos, Judit Doser | 6:29 h | 28 |
| 9 | Simon und Nadja Freimund | 7:10 h | 21 |
| 10 | Stephanie Ley, Joachim Bäder | 6:24 h | 14 |
| 11 | Kurt und Thoren Seibert | abgebr. | |